

Stallwächterparty 2026 zum Thema Exportschlager

„Exportschlager: Aus THE LÄND in die ganze Welt“ lautete das Motto der 61. Stallwächterparty in Berlin. Ministerpräsident Cem Özdemir begrüßte viele Politgrößen der Republik.

THE LÄND kann feiern, das hat die 61. Stallwächterparty einmal mehr bewiesen. „Exportschlager: Aus THE LÄND in die ganze Welt“ lautete das Motto der legendären Netzwerkparty, zu der gut 1.800 Gäste in die Landesvertretung Baden-Württemberg in die Tiergartenstraße in Berlin kamen. Baden-Württemberg präsentierte sich als starke Exportnation – geprägt von Innovationskraft, Erfindergeist und Spitzenleistungen, die weit über die Landesgrenzen hinaus wirken. Ministerpräsident Cem Özdemir begrüßte viele Politgrößen der Republik: Neben dem Landeskabinett waren einige Bundesminister, Ministerpräsidenten und eine hohe Zahl von Landtags- und Bundestagsabgeordneten vor Ort.

Weltunternehmen, Hidden Champignons und regionale Erzeugerbetriebe präsentierten sich ebenso wie Forschungseinrichtungen und Start-ups. Baden-Württemberg zählt zu den wirtschaftsstärksten Regionen Europas – getragen von Weltkonzernen ebenso wie von einem breiten, oft familiengeführten Mittelstand mit zahlreichen Weltmarktführern im Maschinenbau und in der Medizintechnik. Mit der höchsten Forschungsquote aller deutschen Bundesländer und starken Standorten in IT, Digitalisierung und Pharma verbindet Baden-Württemberg industrielle Tradition mit Innovationskraft.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Dass THE LÄND auch kulturell von beeindruckender Vielfalt ist, zeigte sich im Rahmenprogramm. Elfriede Schäufele hieß die Gäste in der Weltsprache Schwäbisch willkommen, Stand-up Comedian Igor Dukadinovic sorgte für magische Momente, Helena Goldt verzauberte mit Chansons und raffinierten Eigenkreationen. Die in Backnang geborene Schlagersängerin Vanessa Mai legte einen energiegeladenen Live-Auftritt hin.

Die Stallwächterparty fand erneut als „Green Event BW“ statt. Dieses Siegel zeichnet Veranstaltungen aus, die im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes Baden-Württemberg klimafreundlich geplant und durchgeführt werden. In erster Linie sollen Emissionen vermieden und reduziert werden und schließt alle Bereiche wie Mobilität, Abfallmanagement, Energie und Verpflegung ein. So gab es beispielsweise eine große Auswahl an bio- und veganen Gerichten sowie ein kostenfreies Velotaxi zum Bahnhof Potsdamer Platz.

Und wie auch in den Jahren zuvor überstieg die Nachfrage nach Einladungen die Kapazität: „Wir konnten nicht alle Kartenwünsche erfüllen, der Andrang ist immens und zeigt uns, wie beliebt unser Fest ist“, so Hausherr Rudi Hoogvliet, Bevollmächtigter des Landes beim Bund und Staatssekretär für Medienpolitik.

Stallwächterparty

Der Begriff „Stallwächterparty“ als prägnanter Name für das politische Sommerfest der baden-württembergischen Landesvertretung wurde in den 1970er Jahren vom damaligen Bevollmächtigten des Landes beim Bund, Minister Eduard Adorno, geprägt. Die Stallwächterparty ist gewissermaßen ein Treffen derer, die während der politischen Sommerpause die „Stallwache halten“. Heute bildet die Stallwächterparty das Land in seiner ganzen Vielfalt ab. Für Akteure aus Politik, Medien, Wirtschaft, Kultur und Gesellschaft hat sich die Veranstaltung in den vergangenen Jahrzehnten zu einer der wichtigsten Kommunikationsplattformen des politischen Sommers in Berlin entwickelt.

10.07.2026

Quelle: Staatsministerium Baden-Württemberg

Weitere Informationen

► [Staatsministerium Baden-Württemberg](#)